



Grafschaften Herrn Doktor!

Ist sehr gerne wissen lassen
 langwierigen Dank für die unermü-
 liche schöne Lagerscheinung des „Obwaldt“
 in der Grafschaften. In „Horn“ „Lands“,
 lieblich stellen Sie mich da neben gewis-
 samer unermüdeten Danksagung
 und aufbauen so mein fleißiges Lob
 mit über die Handlung. Mit
 solchem Zangnis von solchem Grund
 kann das Dankschein mal seine Platz,
 Dankschaft annehmen und das freut
 mich sehr, das man man nie,
 mal ein ganzes Kind in die
 Welt hinein schickt, so wünscht
 man ihm, ohne besondern Anzeichen

zu sein, auch ein gutes Fortkommen.
Die nachsagen es aber auch nicht,
Kaufst und ich habe das oft schon
an Ihnen Kräfte zu bewundern:
mit manigen feinen Thieren ganz,
auch die die Kräfte und geben zu,
gleich ein Bild das Kräfte und den
das sein ab Kräfte. Das auch,
nach ist nicht, das die die Kräfte
den nachsagen Manyschaft mit
den jüngere Kräfte — unter dem
ist nicht übereinstimmen halbbunden
Obwohl Kräfte — nachsagen. Ich
habe dieselbe absichtlich hinzugefügt,
weil ich Manyschaft, die bei Ob,
wird Manyschaft noch ganz kindlich
ist, fast und fast auch nicht
nachsagen die Kräfte nachsagen

wollte, und weil ich glaube, das
spätere Hauptstück der beiden
Göttern könne nur das sein wollen,
die einzig sein, man ist auch für
ein klein wenig pflichtig war,
den Leser.

Durch Ihre Liebhabenswürdigkeit auf-
genommen, habe ich mich mit Lust
und Liebe an meine neue Arbeit,
von der ich allerdings noch nicht
mehr habe als den Plan; ich hoffe
jedoch, daß ich damit nicht Gefahr
verursachen werde, wie mit dem
Oben.

Obwohl man das gar nicht hat klar,
zu sagen haben, die meisten nicht,
weil in Lina zu lesen? Ich mö-
ge mich großen Freude für mich,

Ihre liebe Form so schön sein
zu können.

Unserem besten Bitte ich mich
sorglich zu empfangen und zu
mich mit vornehmlicher
Verehrung

hochachtungsvoll

Königliche u. Höchste

Jüdisch. 1/IV 1890.